MOLSHEIM
18.12.2020

LUXUS WIE KEIN ANDERER: NEUE BUGATTI CHIRON TOURBILLON EDITIONEN IN LIMITIERTER AUFLAGE



Vier neue Editionen der Chiron Tourbillon spiegeln Bugattis Design, Kraft und Handwerkskunst zu Ehren des legendären Chiron wider.

Es sind viele Elemente, die die Faszination eines Bugatti ausmachen — Präzision, Schönheit, Leistung... Jeder mag diese Liste individuell verlängern. Und doch geht alles stets auf das Herz eines jeden modernen Bugatti zurück: den Motor. Mit der im April 2020 vorgestellten Jacob & Co. x Bugatti Chiron Tourbillon wurde das besondere Bugatti-Gefühl, das der ikonische W16-Motor auslöst, erstmals auf eine Uhr übertragen. Vier neue Editionen des Zeitmessers

2026 BUGATTI AUTOMOBILES S.A.S.

repräsentieren nun die Kunstfertigkeit, die Hingabe und das Können, die der Chiron[1] verkörpert: Die Spitzenklasse der Automobilindustrie trifft auf den Gipfel der Uhrmacherkunst. Mit ihrem Höchstmaß an Komplexität und außergewöhnlichen Details verkörpern die vier neuen Chiron Tourbillon Uhren-Editionen Bugatti in jeder Hinsicht. Alle vier Versionen verfügen über ein atemberaubendes Uhrwerk aus 578 Einzelteilen, das in erstaunlicher Weise Motor- und Uhren-Design vereint. Unter dem großzügigen Saphirglas befindet sich ein Miniatur-Motorblock, der dem legendären 8,0-Liter-W16-Motor nachempfunden ist und sich auf Knopfdruck in Bewegung versetzen lässt. Angetrieben wird der Zeitmesser von einem fliegenden Tourbillon, das um 30 Grad geneigt ist.

Die neuen Ausführungen der Chiron Tourbillon wurden mit neuen Materialien für die ultimative Personalisierung weiterentwickelt. Inspiriert von den fließenden Linien des Chiron, ist die Gesamtform dieses atemberaubenden Zeitmessers seinem automobilen Pendant nachempfunden. Die erste Option besteht aus einem massiven Block Saphirglas mit einem Saphirglas-Gehäuseboden sowie Saphirglas-Kronen und -Knöpfen. Das Meisterwerk sitzt mit einem Kautschukarmband mit Titan-Schließe am Handgelenk. Die zweite Option — limitiert auf 72 Exemplare — verfügt über ein Gehäuse aus 18-Karat Roségold mit einem speziellen Antireflex-Saphirglas, einem einsehbaren Gehäuseboden, ebenfalls aus 18-Karat Roségold, und Kronen und Knöpfen aus schwarzem DLC-Titan mit gestanztem Bugatti-Logo. Diese Version umfasst ein Kautschukarmband mit einer Schließe aus schwarzem DLC-Titan und 18-Karat Roségold.

Eine weitere, auf 52 Exemplare limitierte Variante bietet ein Gehäuse aus 18-karätigem Roségold, das mit funkelnden weißen Diamanten besetzt ist und Antireflex-Saphirglas. Der einsehbare Gehäuseboden, Kronen und Knöpfe sind aus 18-Karat Roségold gefertigt, letztere zudem mit weißen Baguette-Diamanten und gestanztem Bugatti-Logo versehen. Diese Uhr wird von einem Kautschukarmband mit einer mit weißen Diamanten besetzten 18-Karat Roségold Schließe gehalten. Die Chiron Tourbillon mit einem Gehäuse aus 18-karätigem Weißgold, das mit 391 schwarzen und weißen Diamanten (ca. 20 Karat) besetzt ist, stellt die ultimative Definition von Luxus dar. Zum einsehbaren Gehäuseboden aus 18-Karat Weißgold passen Kronen und Knöpfe, die mit weißen Baguette-Diamanten besetzt sind. Das Kautschukarmband und die 18-Karat Weißgold Schließe sind mit 18 weißen Diamanten (ca. 1,76 Karat) besetzt.

EIN BUGATTI-ERLEBNIS FÜR DAS HANDGELENK

Die Animation des legendären Bugatti-Motors beginnt, sobald die rechte Krone des Zeitmessers gedrückt wird. Genau wie der Motor im Hypersportwagen zum Leben erwacht, dreht sich die „Kurbelwelle" aus massivem Stahl — eines der kleinsten und kompliziertesten Uhren-Einzelteile, die jemals hergestellt wurden — und die „Kolben" pumpen auf und ab, wobei sie in unterschiedlichen Winkeln montiert sind, was die Komplexität des Uhrwerks zusätzlich erhöht. Zwei „Turbolader" an der Seite des Motorblocks drehen sich, während der Antriebsstrang läuft, und tragen so zum Gesamtspektakel bei.

Das Uhrwerk wird an vier Stellen von Miniatur-Stoßdämpfern im Stil des Chiron in Position gehalten. Dadurch schwebt es im Gehäuse und leichte Auf- und Ab-Bewegungen des Uhrenwerks können beobachtet werden. Dieses Aufhängungsdetail stellte eine zusätzliche Herausforderung für die Uhrendesigner dar, die ein einzigartiges, vom Automobilbau inspiriertes Quersystem entwickeln und patentieren mussten, um sicherzustellen, dass die Kronenstifte nicht durch die Bewegung im Gehäuse beschädigt werden.

Die Kronen befinden sich an der unteren Seite des Gehäuses. Mit der linken Krone wird die Uhrzeit eingestellt, die mittlere Krone zieht das Uhrwerk für 60 Stunden Gangreserve und die Animation auf, während die Animation mit der rechten Krone gestartet wird. Die Gangreserve für die Animation und die Zeitmessung sind getrennt, dennoch werden beide über die gleiche Krone aufgezogen — im Uhrzeigersinn für das Uhrwerk (60 Stunden), gegen den Uhrzeigersinn für die Motoranimation (ca. drei Aktivierungen). Die Gangreserve für das Uhrwerk ist sogar mit einem Zapfsäulensymbol an der Seite der Anzeige versehen.

Als Interpretation einer Bugatti-Ikone bleibt der Zeitmesser natürlich der Bugatti Design DNA treu und vermittelt auch deren Emotionalität. Neben dem fliegenden Tourbillon mit dem Logo von Jacob & Co. ziert ein dezentes EB-Logo den Motorraum, wo die „Kurbelwelle" 16 Kolben fasst, die nur darauf warten, in Bewegung gesetzt zu werden. Das Fenster des Tourbillons ist dem Hufeisengitter nachempfunden, das stets fester Bestandteilt des Designs der Bugatti-Hypersportwagen ist.

Mit der Jacob & Co. x Bugatti Chiron Tourbillon ist erstmals in der Welt der Uhren-Manufaktur eine nahtlose Verbindung von Hypersportwagen und Haute Horlogerie gelungenn.

Pressekontakt
Nicole Auger
Head of Marketing and Communications
communications@bugatti.com